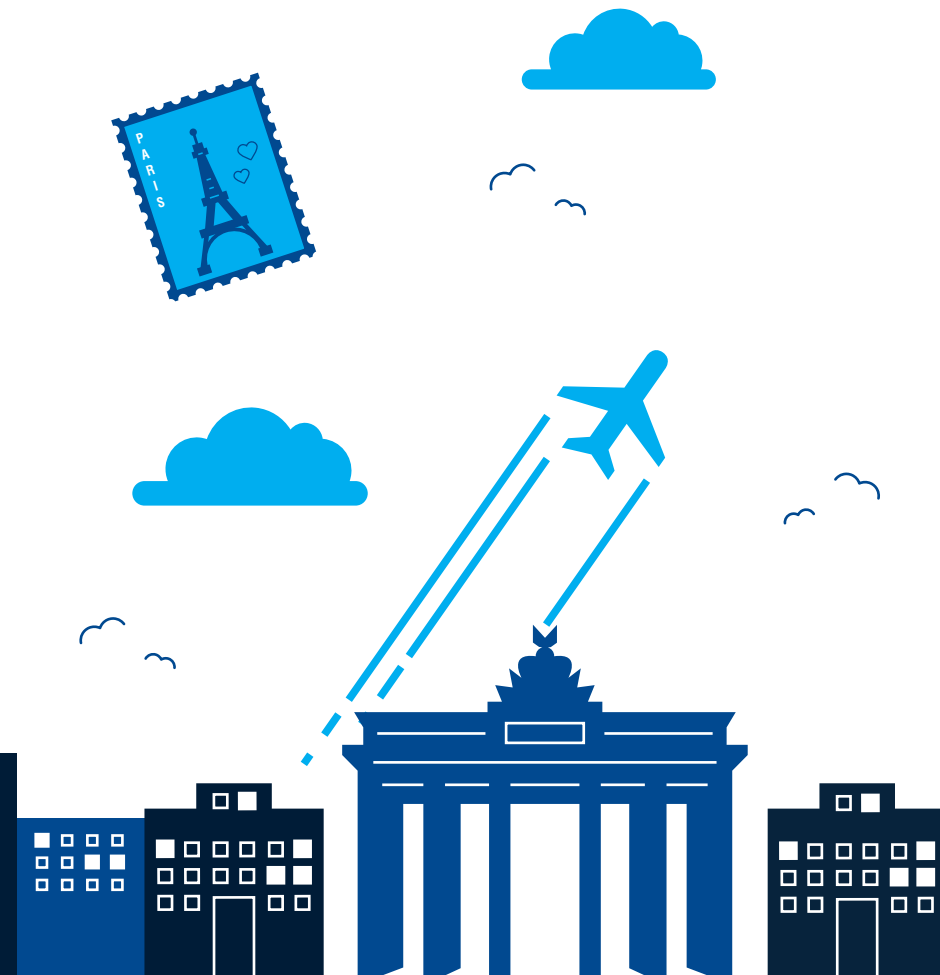




DER DEUTSCHE REISEMARKT

Zahlen und Fakten 2018

Der deutsche Reisemarkt

INHALTSVERZEICHNIS

2018

ALLGEMEINES

4

BTW Tourismusindex Winter 2018

Beitrag der deutschen Touristen zur wirtschaftlichen Entwicklung in Entwicklungs- und Schwellenländern

Tourismus als Wachstumsbranche der deutschen Wirtschaft

Die wirtschaftliche Bedeutung der Tourismusbranche im Überblick

Marktstruktur im deutschen Touristikmarkt 2018

Die Online-Offline-Umsatzentwicklung von Urlaubs- und Privatreisen

Veränderungen von Urlaubsbuchungen durch das Internet

REISEBÜRO- UND REISEVERANSTALTERMARKT IN DEUTSCHLAND

12

Entwicklung der Reiseveranstalter- und Reisebüroumsätze in Deutschland

Perfekt umsorgt – der Reiseveranstaltermarkt im Überblick

Bei Reisebüros und Reiseveranstaltern sozialversicherungspflichtig Beschäftigte

Ohne Reisebüro geht's nicht

Anzahl der Reisebuchungsstellen in Deutschland

Flugticket-Umsatz der Iata-Linienfluggesellschaften über Reisebüros in Deutschland

REISEZIELE IM IN- UND AUSLAND

22

Die weltweit 10 beliebtesten Reiseziele aller Nationen

Die 5 beliebtesten Städtereiseziele von In- und Ausländern in Deutschland 2018

Die Urlaubsziele der Deutschen weltweit

Die 10 beliebtesten Inlandsurlaubsreiseziele der Deutschen
Die 10 beliebtesten Auslandsurlaubsreiseziele der Deutschen
Die Reiseeinnahmen und Reiseausgaben der Deutschen
Die durchschnittliche Reisedauer bei Haupturlaubsreisen
Die 10 beliebtesten Kurzurlaubsziele der Deutschen im Inland
Die 10 beliebtesten Kurzurlaubsziele der Deutschen im Ausland
Die Kurzurlaube im In- und Ausland der Deutschen
Die beliebtesten Städtereiseziele der Deutschen
Alle Übernachtungen in Deutschland
Die wichtigsten Herkunftsmärkte für Reisen nach Deutschland

REISEVERKEHRSMITTEL

38

Die beliebtesten Verkehrsmittel für Urlaubsreisen
Die 5 größten Flughäfen in Deutschland
Das Passagieraufkommen im Flugverkehr
Boom-Markt Kreuzfahrten: immer mehr Passagiere auf Flüssen und Meeren
Hochsee-Kreuzfahrten: Passagierentwicklung nach Ländern
Der Kreuzfahrtmarkt Deutschland

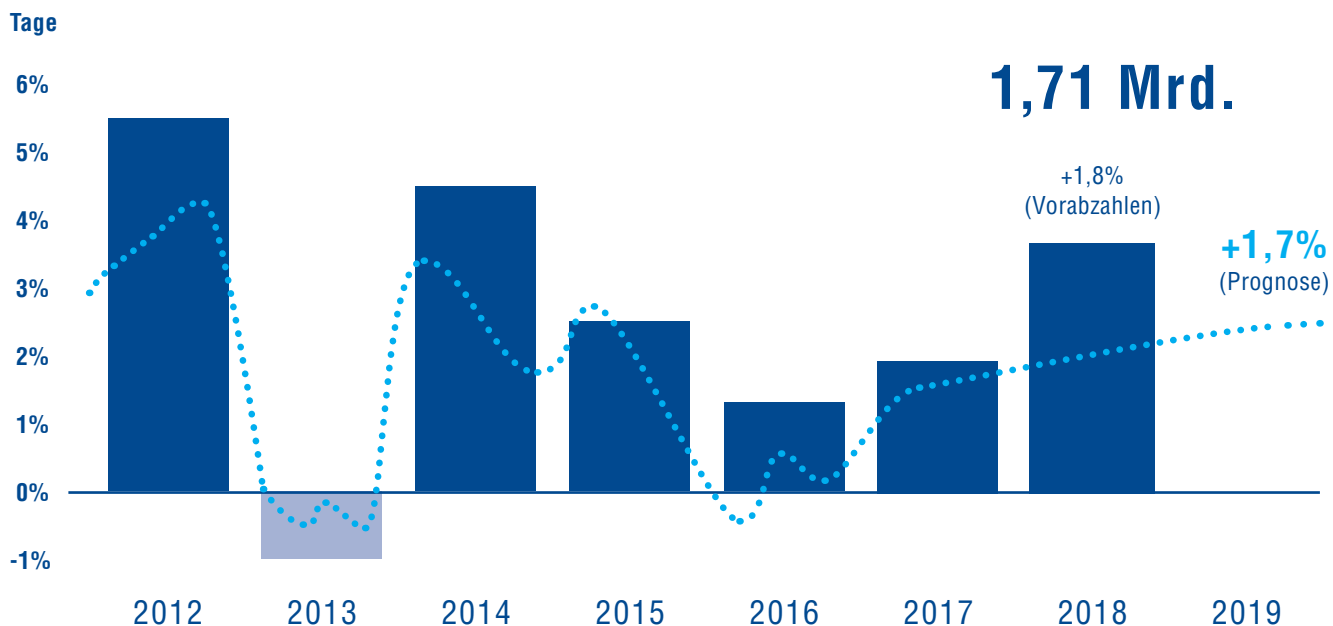
GESCHÄFTSREISEMARKT

46

Entwicklungen im deutschen Geschäftsreisemarkt bis 2017
Top 5 Kongressländer weltweit 2017

BTW TOURISMUSINDEX Winter 2018

Mehr als 1,71 Milliarden Tage haben die Deutschen im Jahr 2018 auf Ausflügen und längeren Reisen verbracht. Das zeigt der aktuelle Tourismusindex des BTW. Dies ist eine Steigerung gegenüber dem Vorjahr um 1,8 Prozent.



... Ausgabebereitschaft der Deutschen in Reisetagen (Prognose)

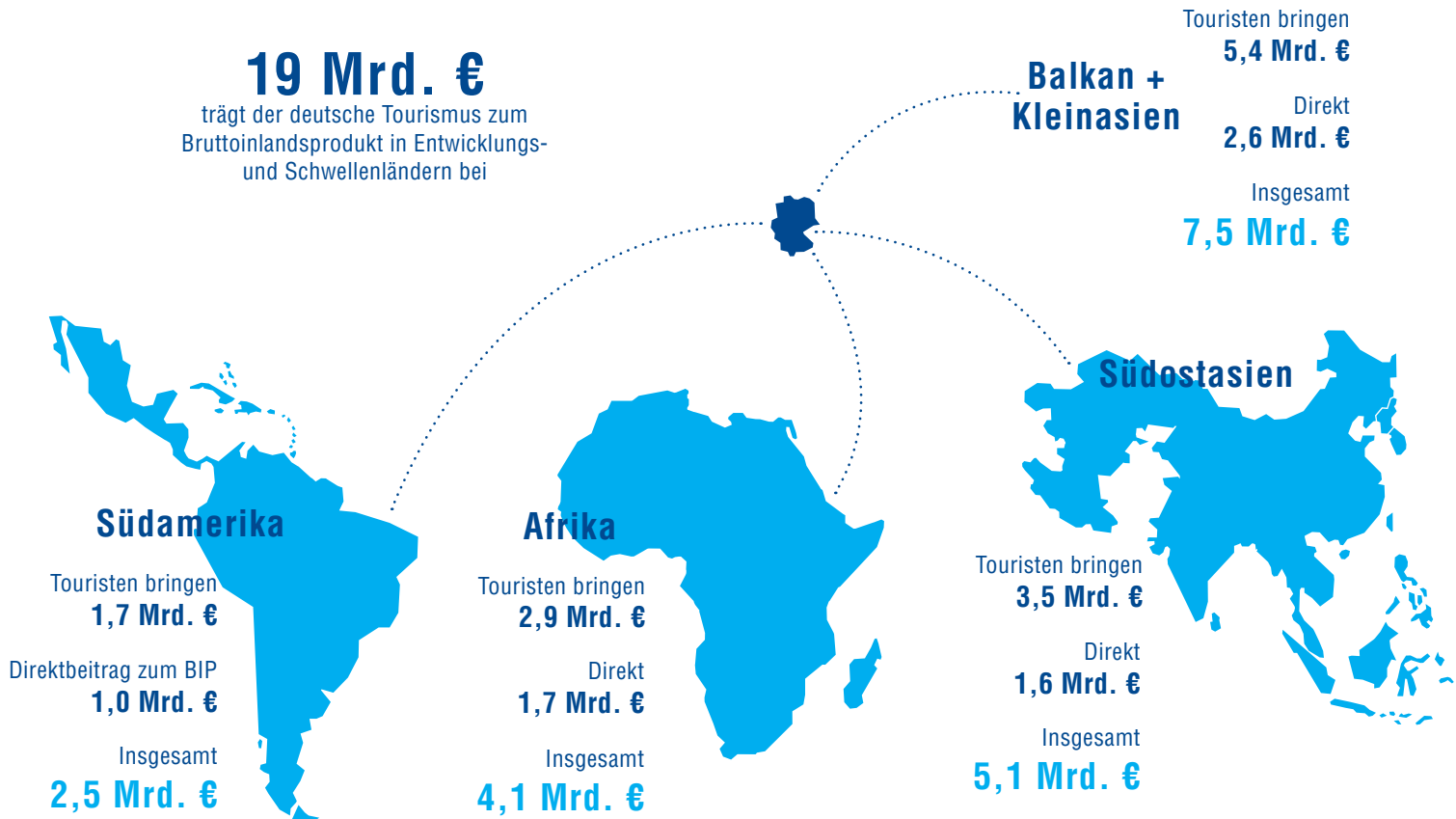
● Veränderung der Anzahl der tatsächlich absolvierten Reisetage in % gegenüber Vorjahr

Beitrag der deutschen Touristen

ZUR WIRTSCHAFTLICHEN ENTWICKLUNG

in Entwicklungs- und Schwellenländern

Lesebeispiel: Deutsche Touristen geben in Mittel- und Südamerika/Karibik 1,7 Milliarden Euro aus. Dies führt in dieser Region zu einem direkten Beitrag zum BIP von einer Milliarde Euro. Die indirekten und induzierten Effekte tragen weitere 1,5 Milliarden Euro bei, so dass der Tourismus insgesamt einen Betrag von 2,5 Milliarden Euro leistet.



Tourismus als **WACHSTUMSBRANCHE** der deutschen Wirtschaft

Die Tourismuswirtschaft sichert fast drei Millionen Arbeitsplätze.

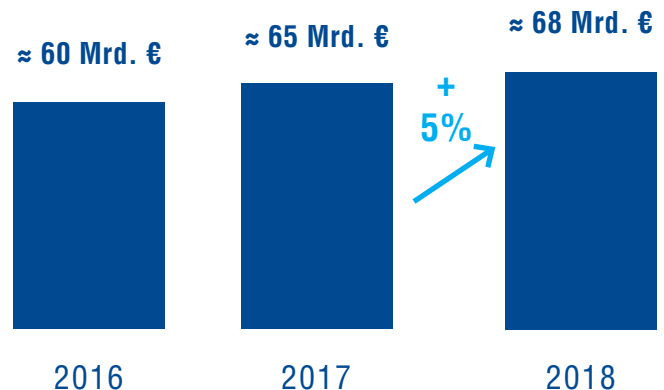
Die Tourismuswirtschaft sichert und schafft Arbeitsplätze und sorgt für umfangreiche zusätzliche Investitionen. Die Bruttowertschöpfung* der Tourismusbranche beträgt laut Studie „Wirtschaftsfaktor Tourismus“ über **105 Milliarden Euro**.

Unter Berücksichtigung indirekter und induzierter Effekte ergibt sich insgesamt eine dem Tourismus zurechenbare Bruttowertschöpfung von **213,5 Milliarden Euro**. Die Tourismuswirtschaft sichert **2,9 Millionen Arbeitsplätze** in Deutschland.

Die gesamten Konsumausgaben der Touristen in Deutschland betrugen im Jahr 2015 287,2 Milliarden Euro, davon alleine **224,6 Milliarden Euro** von inländischen Touristen.

Die Deutschen gehören auch 2018 wieder zu den größten Nettodevisenbringern im internationalen Reiseverkehr. Die Reiseausgaben im Ausland entsprechen 4,7 Prozent des gesamten privaten Verbrauchs der Bundesbürger (2017: 4,2 Prozent).

Fünf Prozent Plus: Reiseausgaben der Deutschen steigen deutlich



***Bruttowertschöpfung**, die: gibt den Gesamtwert aller produzierten Waren und Dienstleistungen an, abzüglich der sogenannten Vorleistungen. Das sind alle Waren und Dienstleistungen, die während der Produktion verarbeitet oder verbraucht wurden. Indirekte Effekte erfassen die Bruttowertschöpfung der Vorleistungsanbieter. Induzierte Effekte entstehen durch das Ausgeben von zusätzlichem Einkommen, das aus direkten und indirekten Effekten resultiert.

Die WIRTSCHAFTLICHE BEDEUTUNG der Tourismusbranche im Überblick



70,1 Mio.

Urlaubsreisen
(davon >40% Pauschal- und
Bausteinreisen, organisiert mithilfe
von Reiseveranstaltern/Reisebüros)



über 50%

der Veranstalterreisen
buchen die Deutschen
im Reisebüro



2.500

Reiseveranstalter
in Deutschland



55 Mio.

Reisende bei Urlaubsreisen
ab 5 Tagen Dauer
(Vorjahr: 54,1 Mio.)



1,3

Reisehäufigkeit
(Durchschnittl. Anzahl der
Reisen pro Reisendem)



78,1%

Reiseintensität
(Anteil der Bevölkerung,
der reist)



2,9 Mio.

Beschäftigte in der Touris-
musbranche in Deutschland
(=7% aller Arbeitsplätze)



477,6 Mio.

Übernachtungen von In- und
Ausländern in Deutschland im
Gesamtjahr 2018



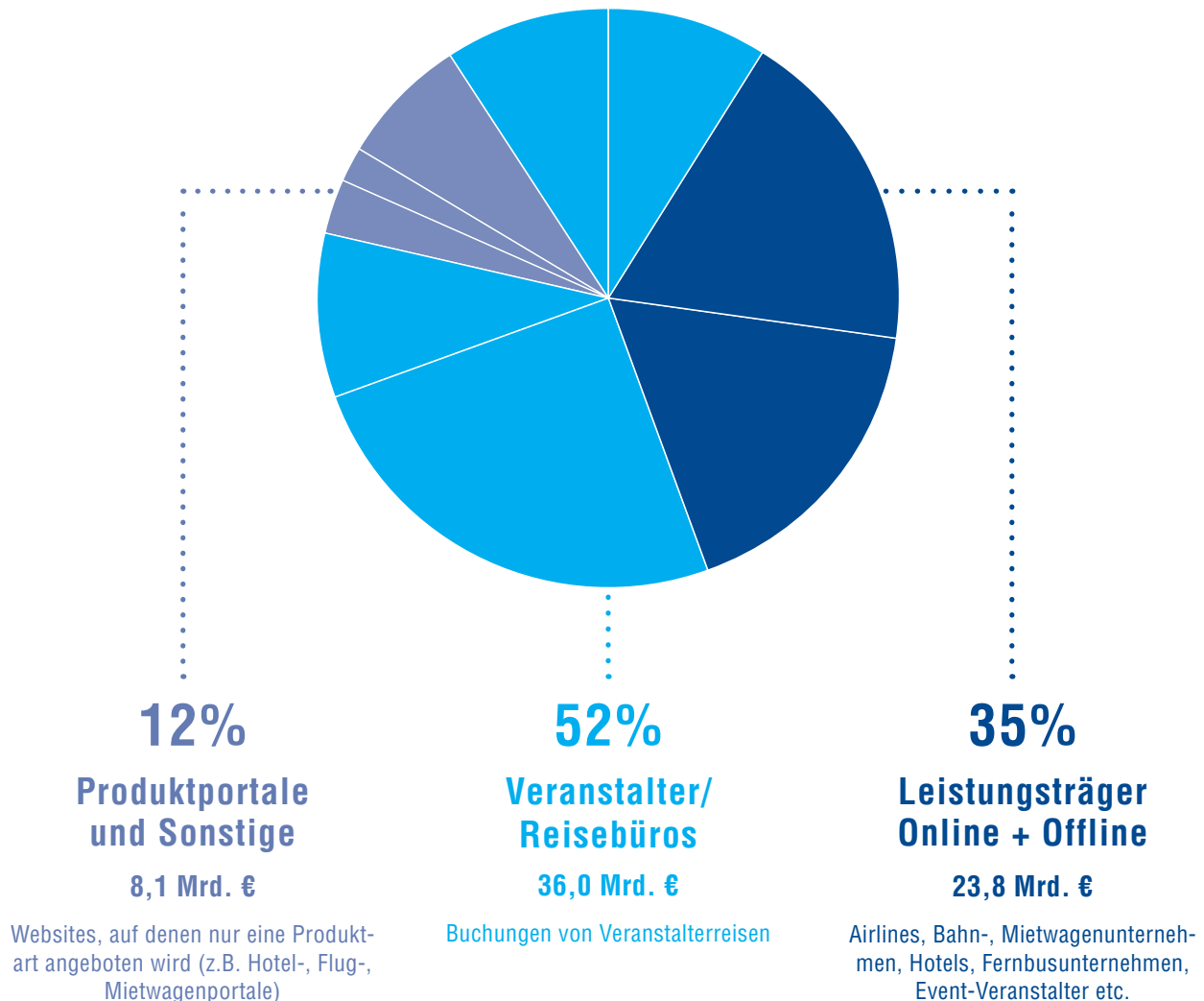
≈27%

der Reisen der Bundesbürger
haben Deutschland zum Ziel.
(73% gehen ins Ausland,
davon sind 8,1% Fernreisen).*

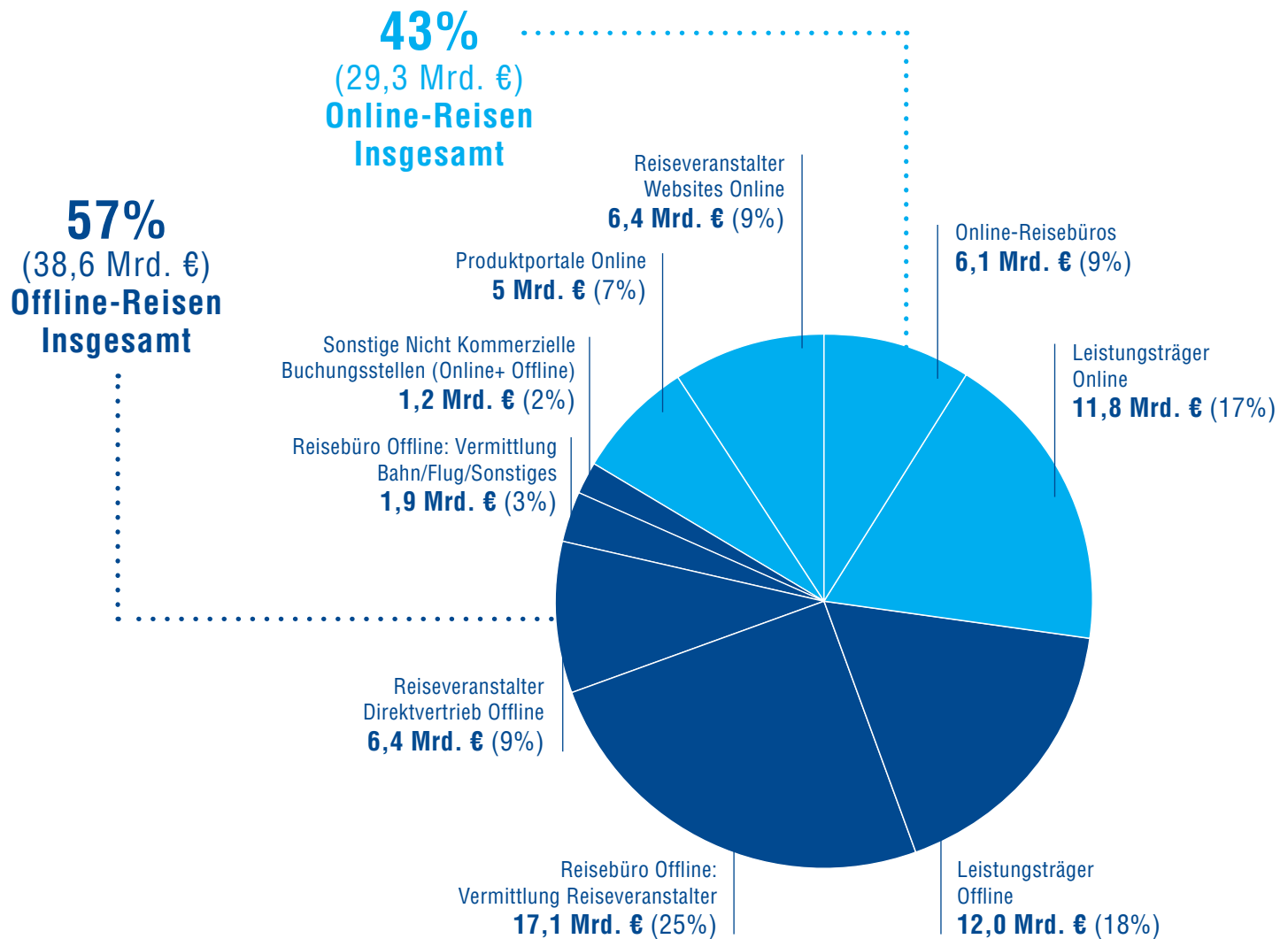
Quellen: DRV-Vertriebsdatenbank, Bundesverband der Deutschen Tourismuswirtschaft, Statistisches Bundesamt,
Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen Reiseanalyse 2019

*Der Rest verteilt sich zu 2/3 auf Mittelmeerflugziele und 1/3 auf Reisen mit dem Pkw in Nachbarländer.

Marktstruktur im DEUTSCHEN TOURISTIKMARKT 2018

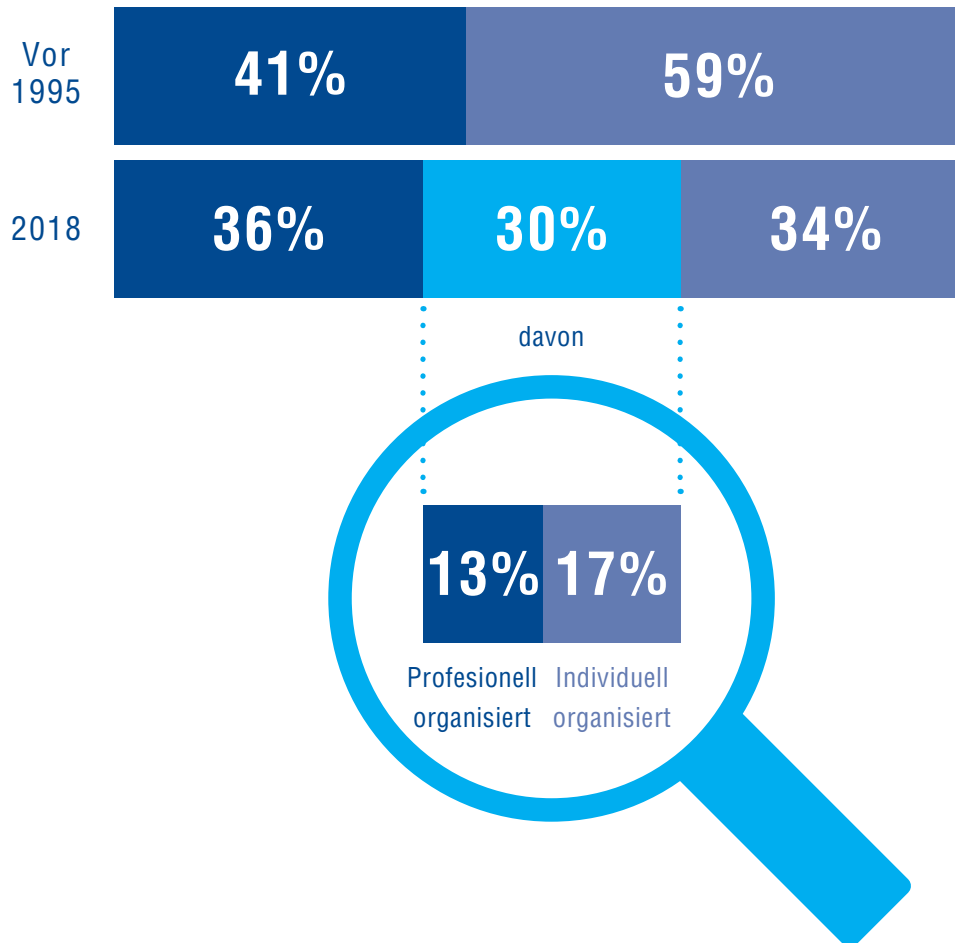


Die ONLINE-OFFLINE-UMSATZENTWICKLUNG von Urlaubs- und Privatreisen



Veränderungen von **URLAUBSBUCHUNGEN** durch das Internet

Urlaubsbuchungen im Vergleich



● Professionell organisiert
(klassisch / stationär über Reisebüros oder Reiseveranstalter)

● Individuell organisiert
(Direktkontakt zu Pension/Hotel oder Fremdenverkehrsamt)

Bei der Betrachtung der Zahl der Urlaubsreisen zeigen Auswertungen der Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen (FUR) eindeutig, dass in den vergangenen 20 Jahren der Anteil der organisierten Reise über Reisebüros und Reiseveranstalter deutlich gestiegen ist. Waren es im Vor-Internet-Zeitalter (1995) 41% aller Urlaubsreisen, die über Veranstalter und Reisebüros gebucht wurden, sind 2018 insgesamt 49% aller Reisen als professionelle Veranstalterreise sowohl bei stationären Reisebüros als auch online gekauft worden.

Interessant dabei ist: Der komplett individuell und auf eigene Faust organisierte Urlaub verliert massiv an Bedeutung. Wurden 1995 noch 59 Prozent aller Urlaubsreisen ohne professionelle Unterstützung unternommen – dabei haben Reisende entweder direkt in der Pension/Hotel oder beim Fremdenverkehrsamt angerufen oder sind ohne vorherige Reservierung einfach losgefahren –, so ist der Anteil auf inzwischen nur noch 34 Prozent abgesackt. Die Auswertungen der FUR zeigen, dass viele dieser ehemaligen Individualreisenden, die früher spontan ohne Planung in den Urlaub gefahren sind, heute vorab ihre Reise im Internet buchen.

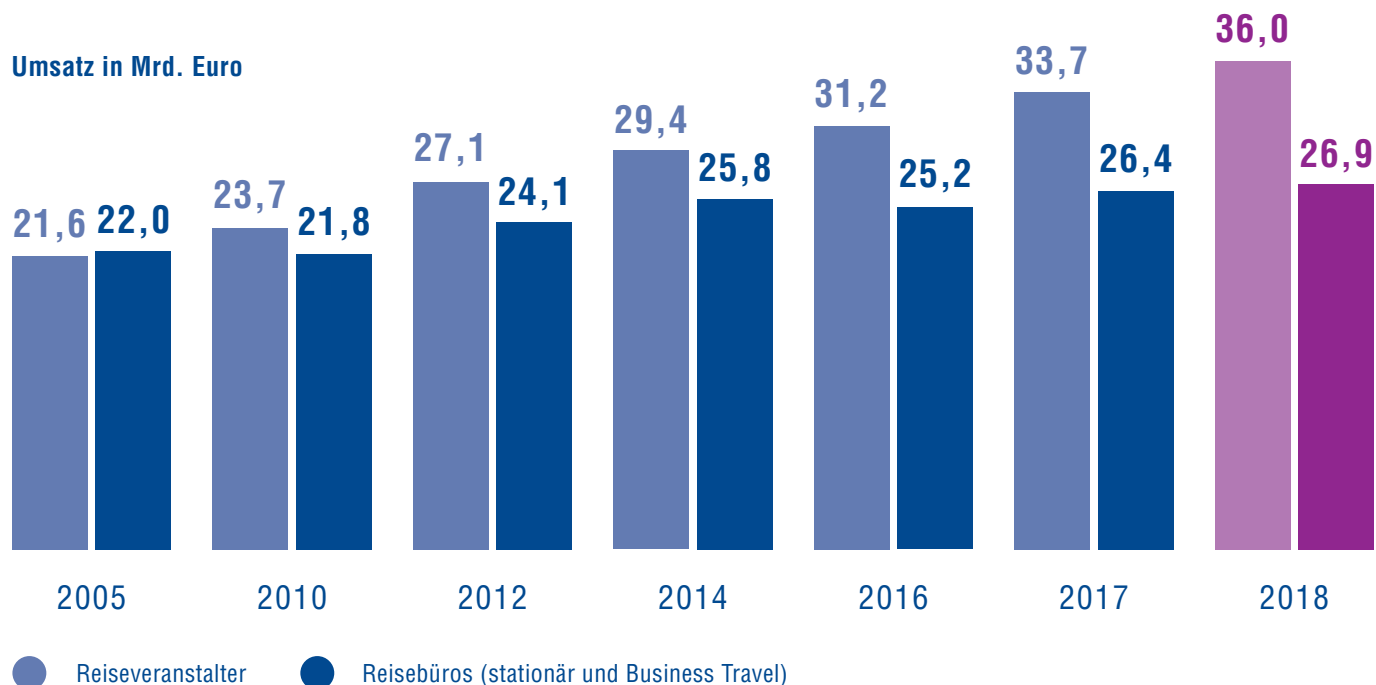
Fazit:

Das Wachstum bei Internet-Buchungszahlen wird überwiegend aus dem Segment der bislang Individual-Organisierer generiert – und weniger aus dem Segment der professionell organisierten Reisen.

REISEBÜRO- UND VERANSTALTERMARKT IN DEUTSCHLAND



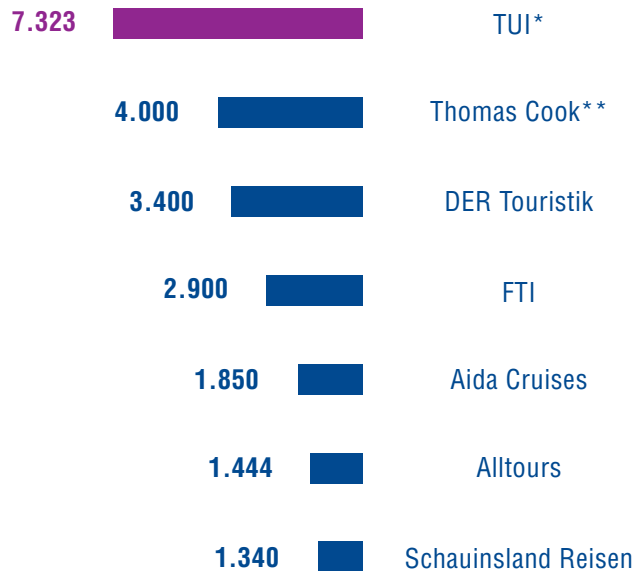
Entwicklung der REISEVERANSTALTER- UND REISEBÜROUMSÄTZE in Deutschland



Perfekt umsorgt – der REISEVERANSTALTERMARKT im Überblick

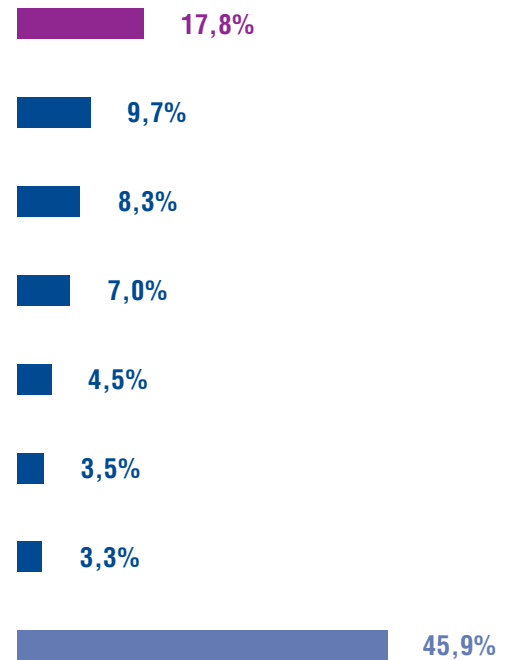
Die größten Reiseveranstalter im deutschsprachigen Raum

Umsatz in Mio. Euro
im Jahr 2018



Marktanteile der Reiseveranstalter

Bezogen auf den Gesamtumsatz der deutschen Reiseveranstalter im deutschsprachigen Raum (inkl. Österreich und Schweiz) 2018 in Höhe von 41,2 Mrd. €

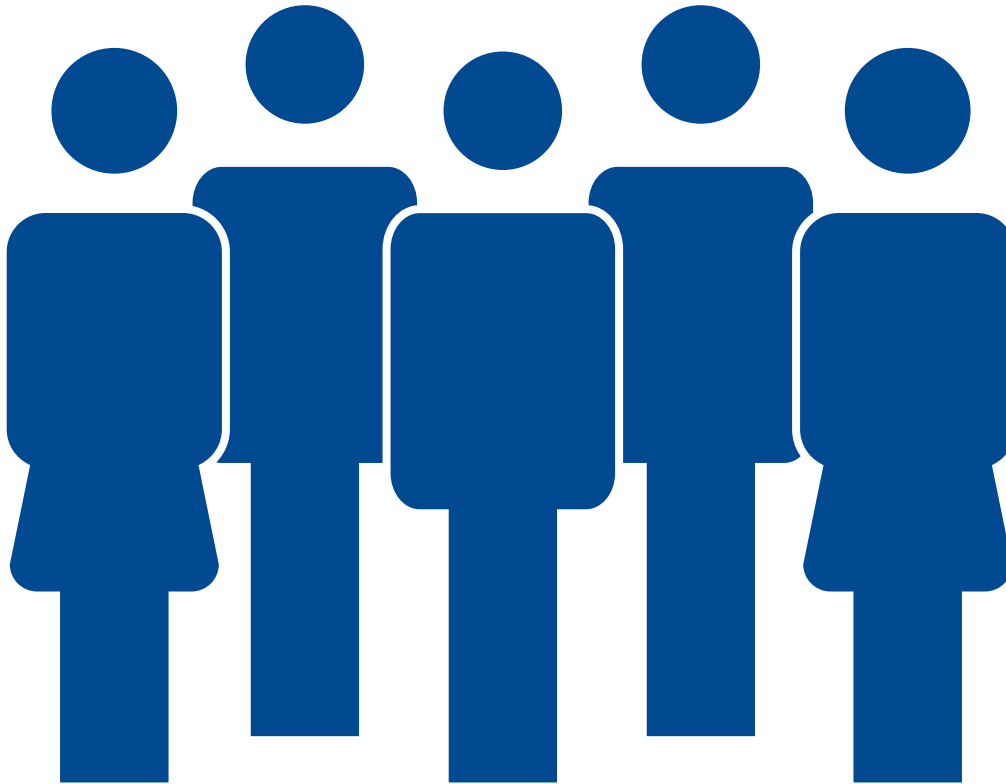


Bei Reisebüros und Reiseveranstaltern

SOZIALVERSICHERUNGSPFLICHTIG

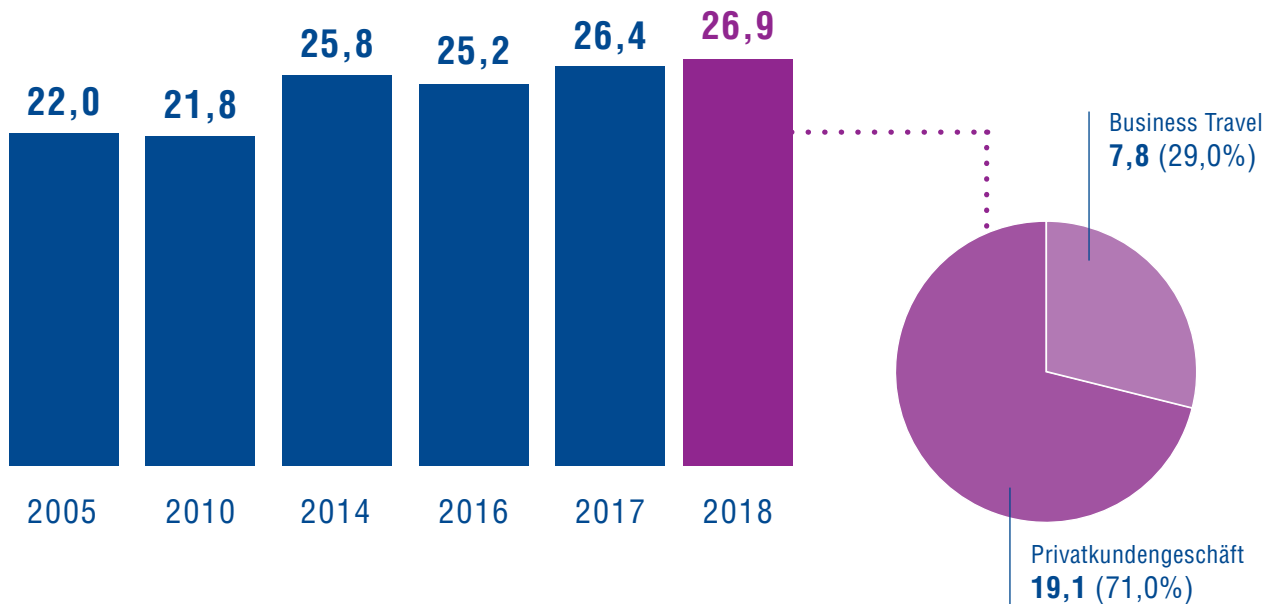
Beschäftigte

2018 gab es 70.897 (Vorjahr: 70.176) sozialversicherungspflichtig
Beschäftigte bei Reisebüros und Reiseveranstaltern.



Ohne **REISEBÜRO** geht's nicht

Umsatzentwicklung in Mrd. Euro im Jahresvergleich
(Urlaub und Geschäftsreisen)

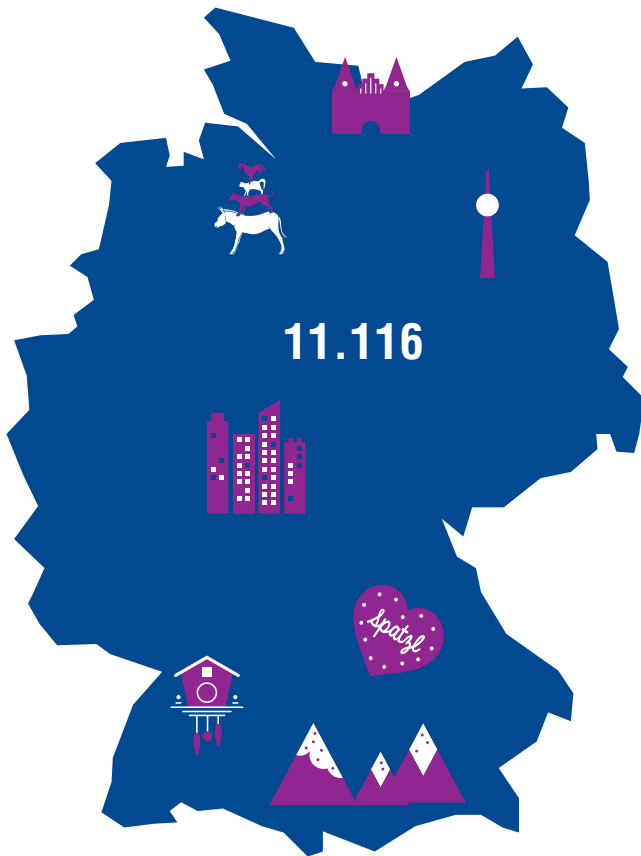


Systemgebundener Vertrieb nach Typ, 2018

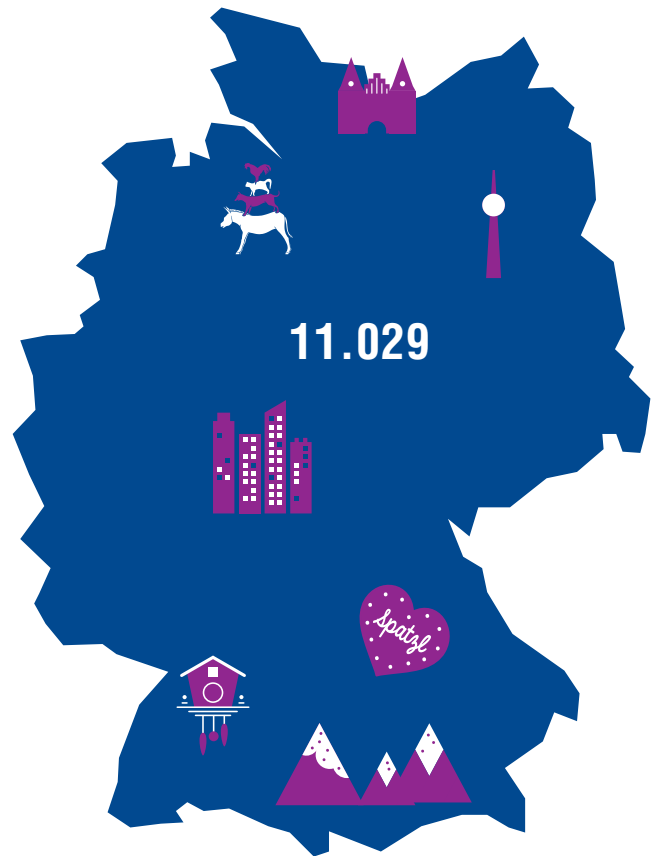
Kette	19,4%
Franchise	20,8%
Kooperation	54,1%
Systemgebundener Vertrieb	94,3%
Ungebundene Reisebüros	5,7%

Gesamtmarkt **100%**

Anzahl der
REISEBUCHUNGSSTELLEN
in Deutschland



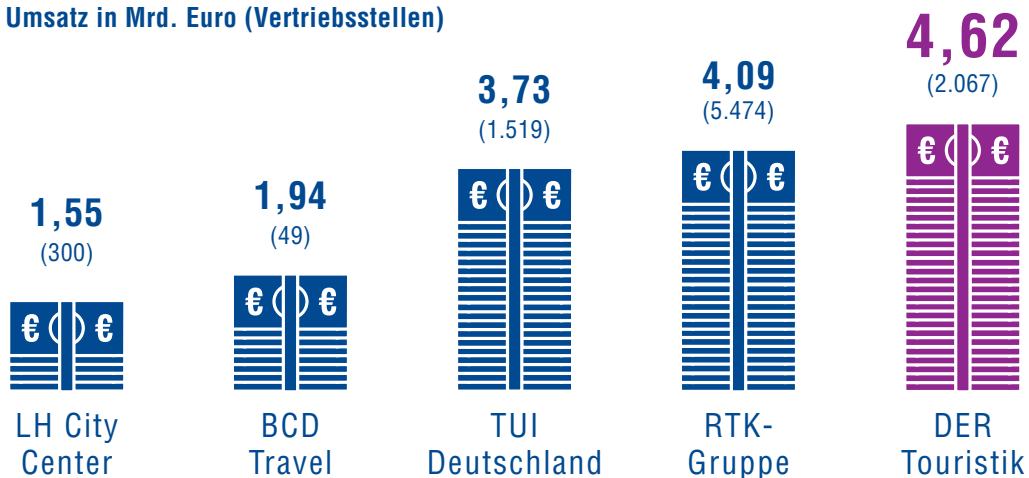
2017



2018

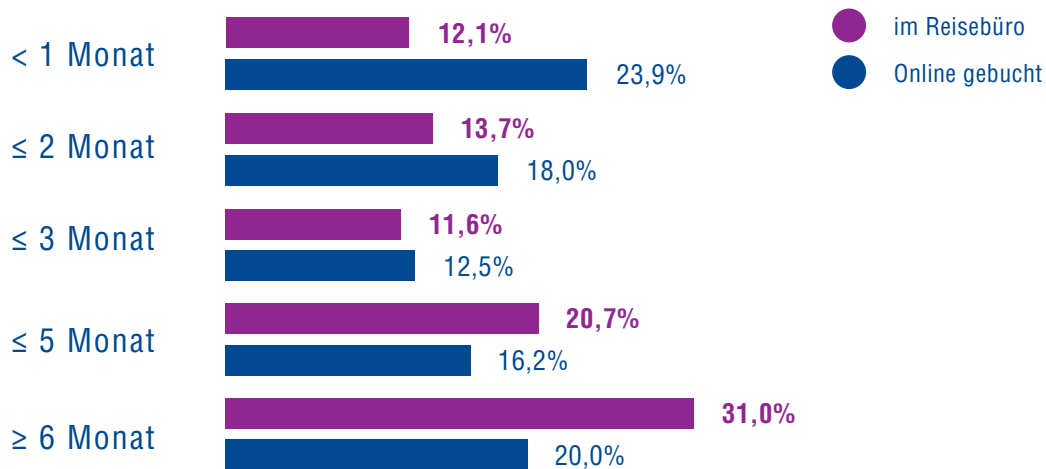
Die 5 größten Reisebüroorganisationen 2017

Umsatz in Mrd. Euro (Vertriebsstellen)



Anteil Früh- und Spätbucher 2018

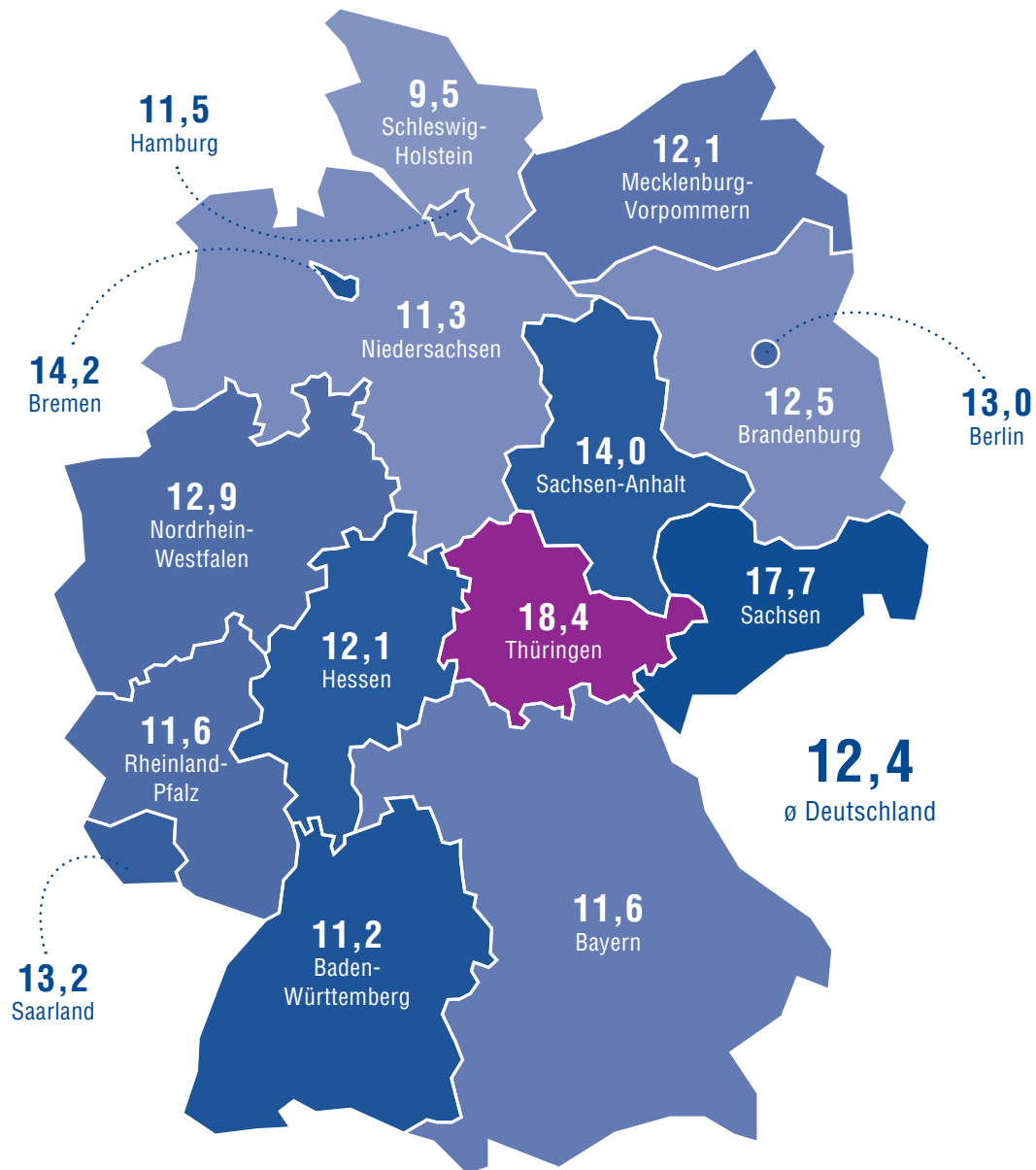
Angabe in Prozent



Reisen im stationären Reisebüro wurden durchschnittlich 117 Tage vor Reisebeginn gebucht, online gebuchte Reisen 86 Tage.

Reisebürodichte nach Bundesländern 2018

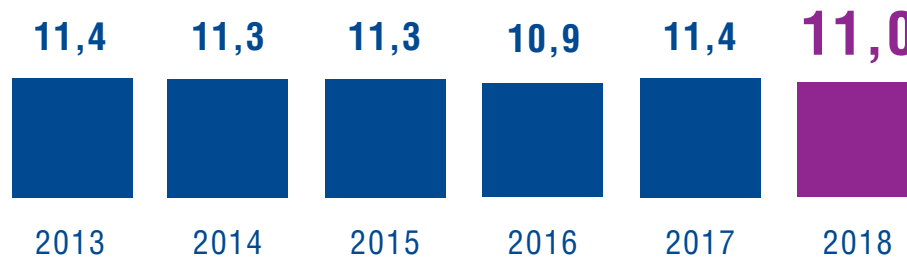
Anzahl Reisebüros je 100.000 Einwohner



Flugticket-Umsatz der IATA-LINIENFLUGGESELLSCHAFTEN über Reisebüros in Deutschland

In Deutschland über das Abrechnungssystem Billing and Settlement Plan (BSP) des internationalen Luftfahrtverbands IATA abgewinkelte Flugticketumsätze.

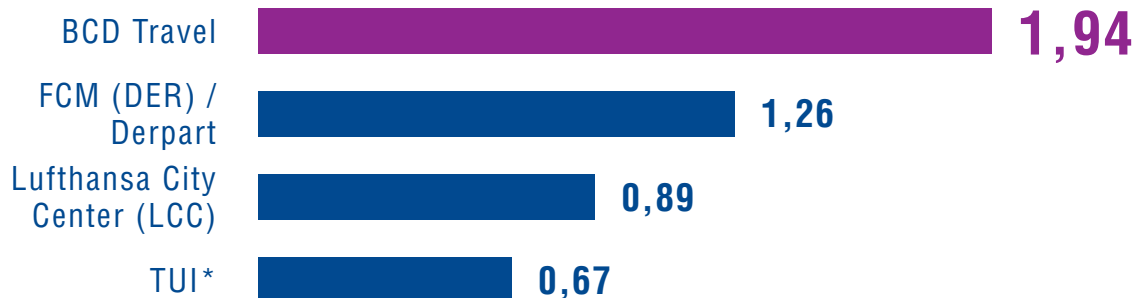
In Mrd. Euro



Die größten Reisebüros im Geschäftsreisesegment in Deutschland

Nicht aufgelistet sind: American Express, HRG Germany, Carson Wagonlit (CWT) und Egencia, die keine Zahlen veröffentlichen. Nach Schätzungen liegen deren Umsätze jeweils unter einer Milliarde Euro.

Umsätze 2017, in Mrd. Euro



*TUI (First Business Travel plus Firmendienstumsätze aus Leisure-Büros)

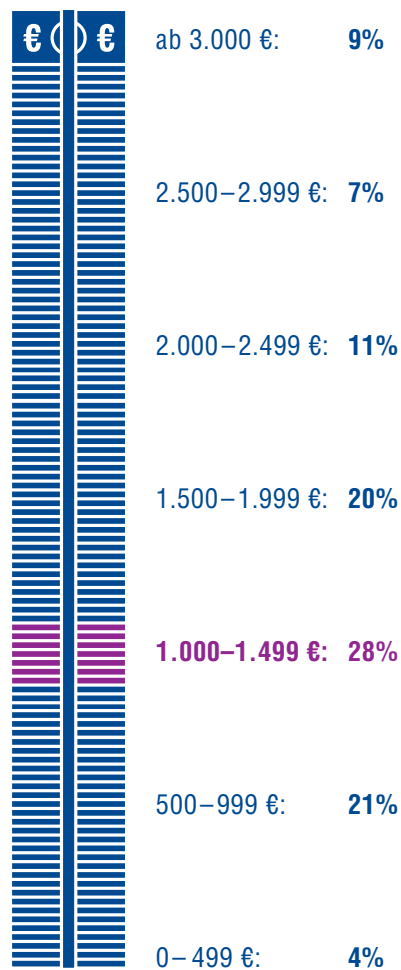
Quellen: International Air Transport Association (IATA), FVW Dossier „Deutscher Reisevertrieb 2017“

Der Online-Reisemarkt 2018

Die wichtigsten Zielflughäfen bei Online-Buchungen (Anteile, hauptsächlich Pauschalreisen)



Wieviel geben Kunden pro Online-Buchung aus?



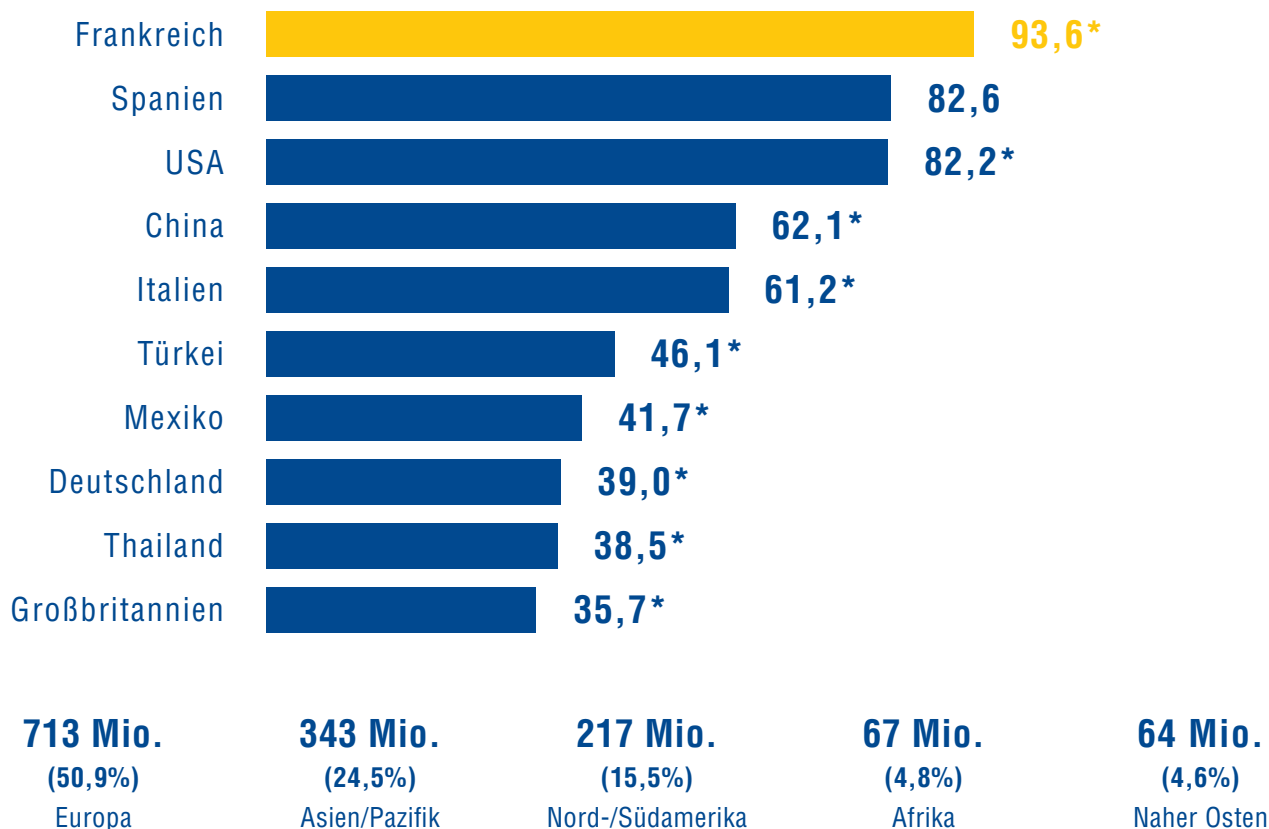
REISEZIELE IM IN- UND AUSLAND



Die weltweit 10 BELIEBTESTEN REISEZIELE aller Nationen

Im Jahr 2018 wurden weltweit 1,4 Milliarden (2017: 1,32 Milliarden) internationale touristische Ankünfte gezählt. Dies entspricht einem Zuwachs von 6,0 Prozent gegenüber 2017. Die meisten Besucher weltweit zählte – wie schon seit vielen Jahren – auch im Jahr 2018 wieder Frankreich.

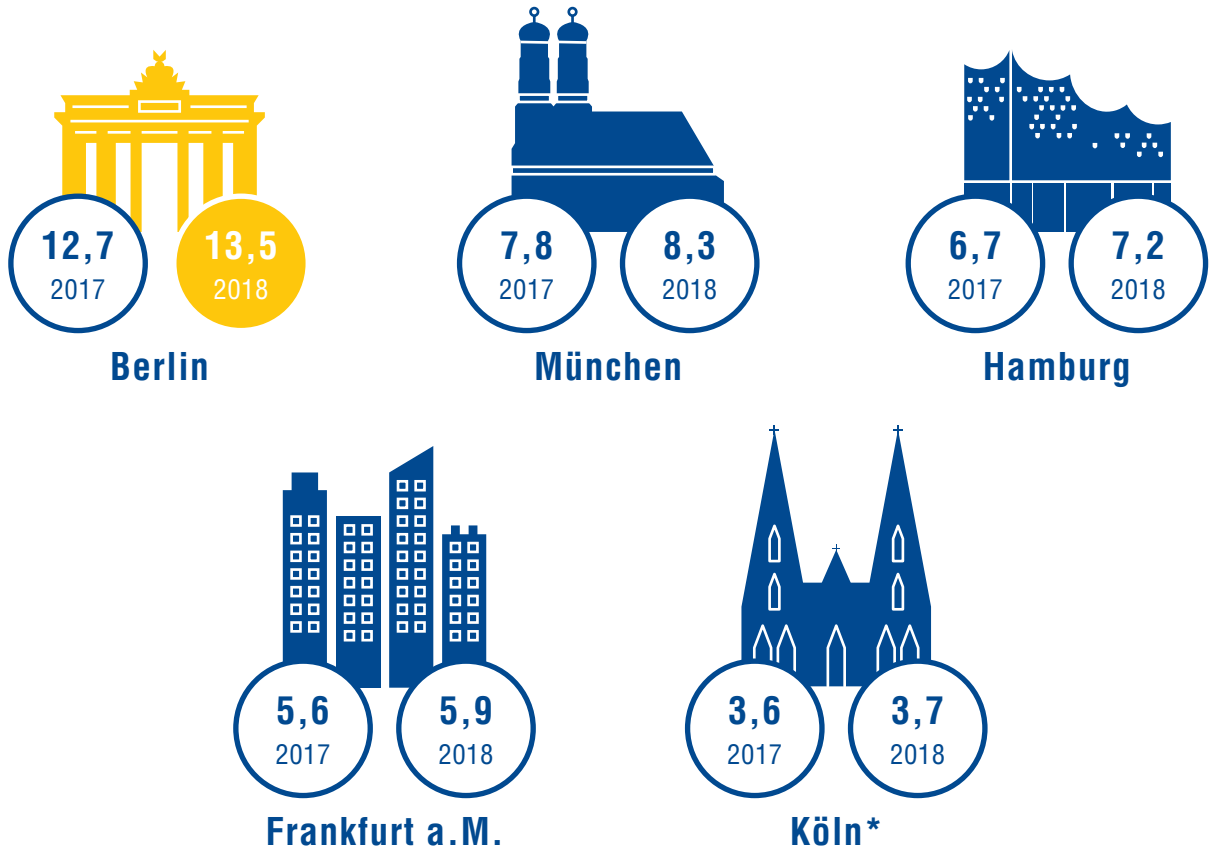
Besucher im Jahr 2018 in Mio.



Die 5 beliebtesten STÄDTEREISEZIELE VON IN- UND AUSLÄNDERN in Deutschland 2018

Nicht nur die internationalen Metropolen, sondern auch Deutschlands Städte sind seit Jahren Anziehungspunkte für eine wachsende Zahl von Reisenden aus aller Welt. Sie sind zu beliebten Kultur-, Event-, Freizeit- und Shopping-Metropolen geworden.

Nach Gästeankünften, in Mio. Besucher



Die URLAUBSZIELE DER DEUTSCHEN weltweit

Anzahl der Urlaubsreisen ab fünf Tagen Dauer 2018



70,1 Mio.

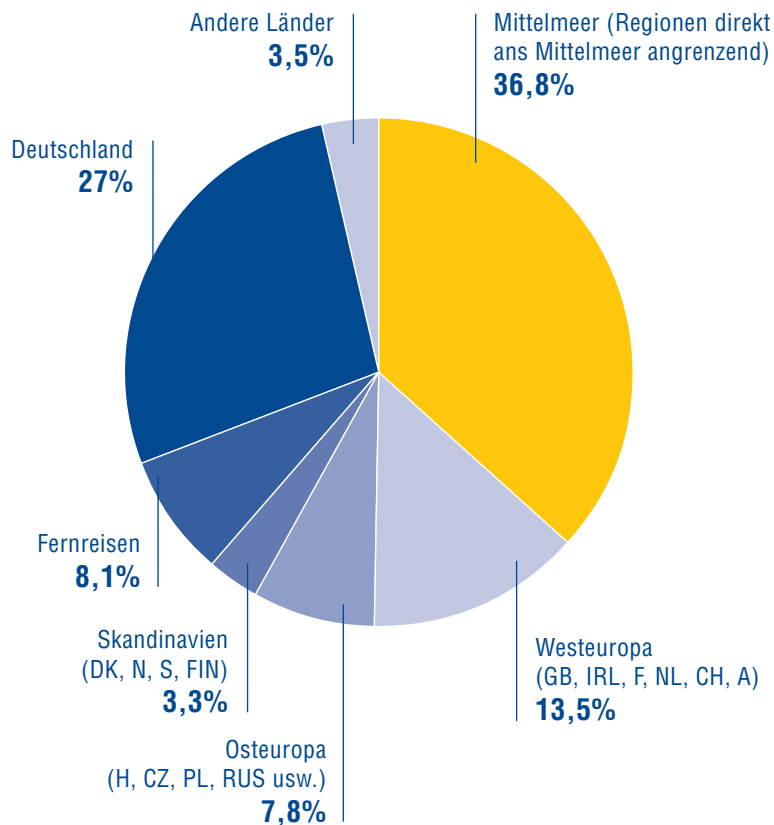
lange Urlaubsreisen
der Deutschen

73%

davon Ausland

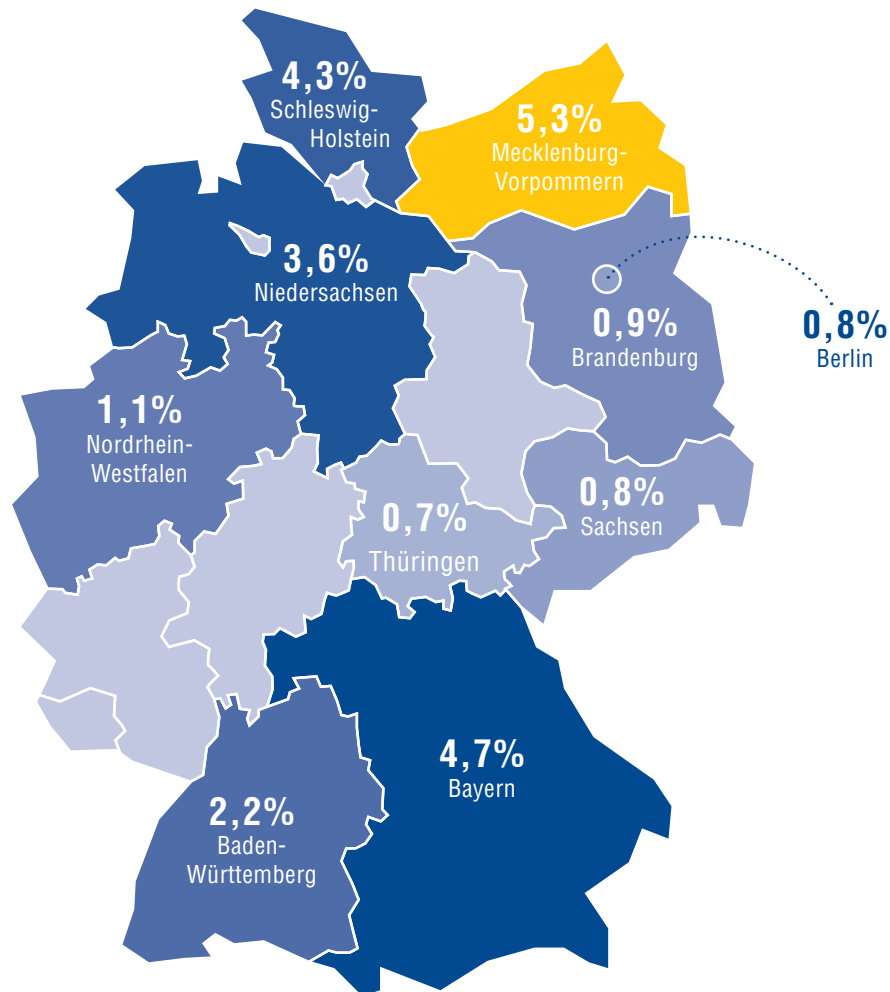
27%

davon Deutschland



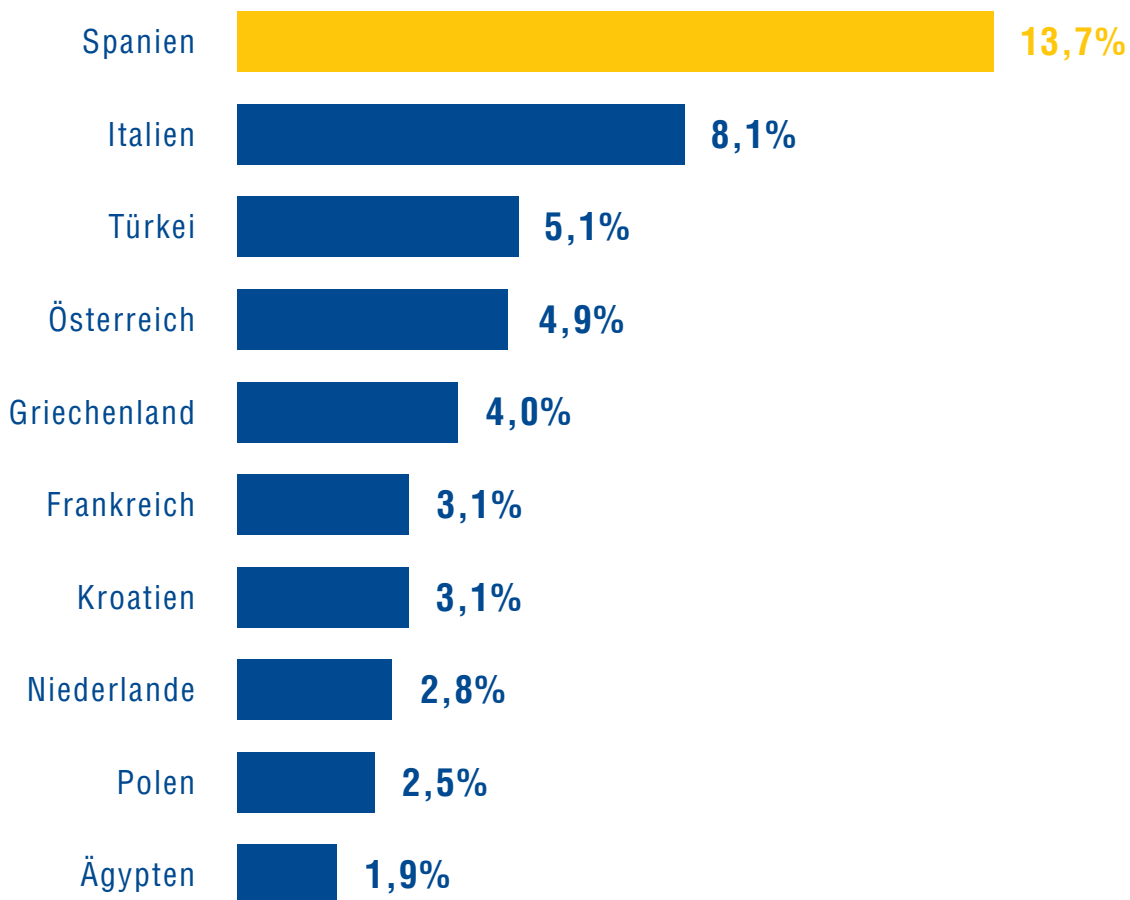
Die 10 beliebtesten INLANDSURLAUBSREISEZIELE der Deutschen

Anteile an allen Urlaubsreisen ab fünf Tagen Dauer 2018

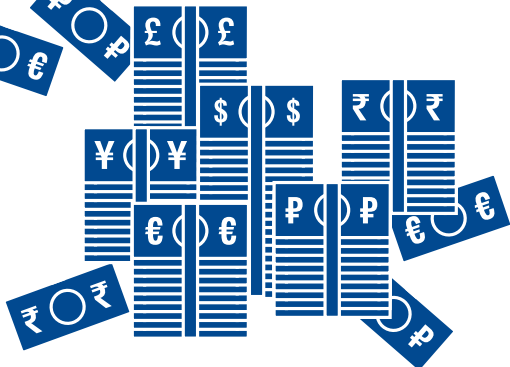


Die 10 beliebtesten **AUSLANDSURLAUBSREISEZIELE** der Deutschen

Anteile an allen Urlaubsreisen ab fünf Tagen Dauer 2018

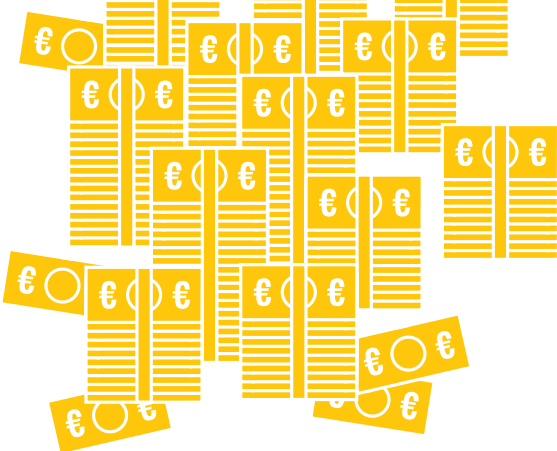


Die EN UND F der Deutschen



36,1 Mrd. €

Die Welt

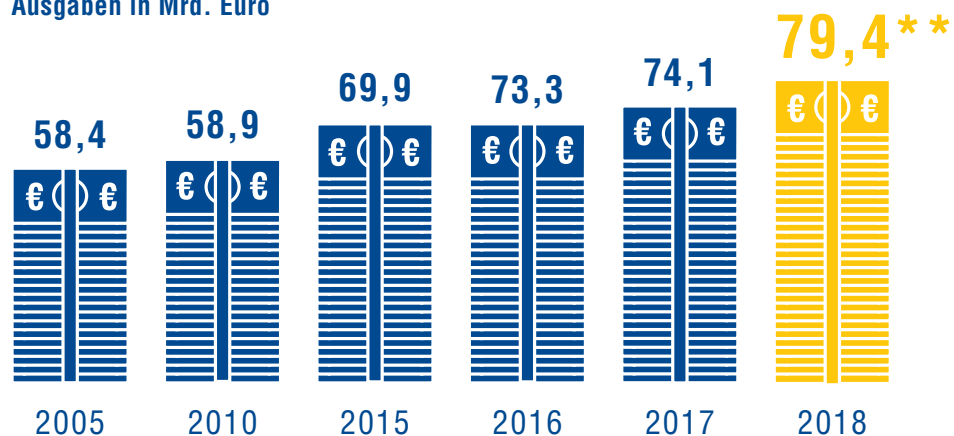


79,4 Mrd. €

Die Deutschen

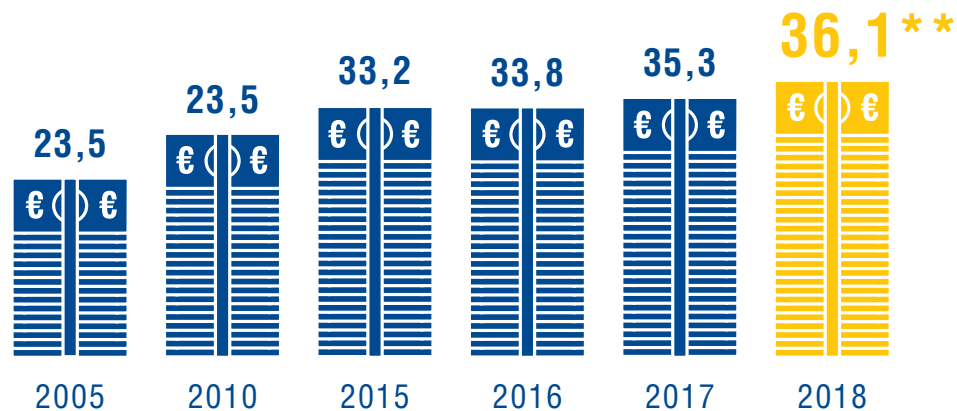
Ausgaben der Deutschen für ihre Auslandsreisen*

Ausgaben in Mrd. Euro



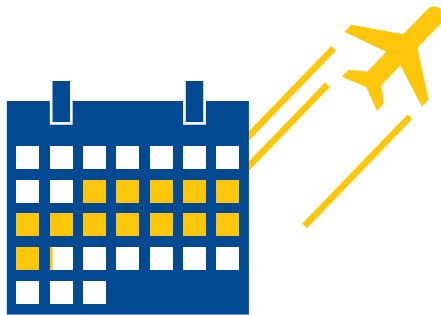
Einnahmen Deutschlands im internationalen Reiseverkehr

Einnahmen in Mrd. Euro



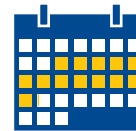
Die durchschnittliche **REISEDAUER** bei Haupturlaubsreisen

Wie lange dauert eine Urlaubsreise im Durchschnitt?
Ø Aufenthaltsdauer in Tagen (Haupturlaubsreisen)

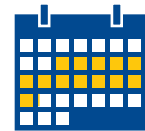


12,9 Tage

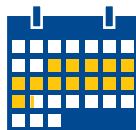
war die durchschnittliche
Reisedauer 2018.



13,1
2017



13,1
2016



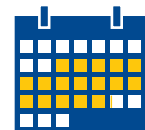
13,2
2010



13,4
2008



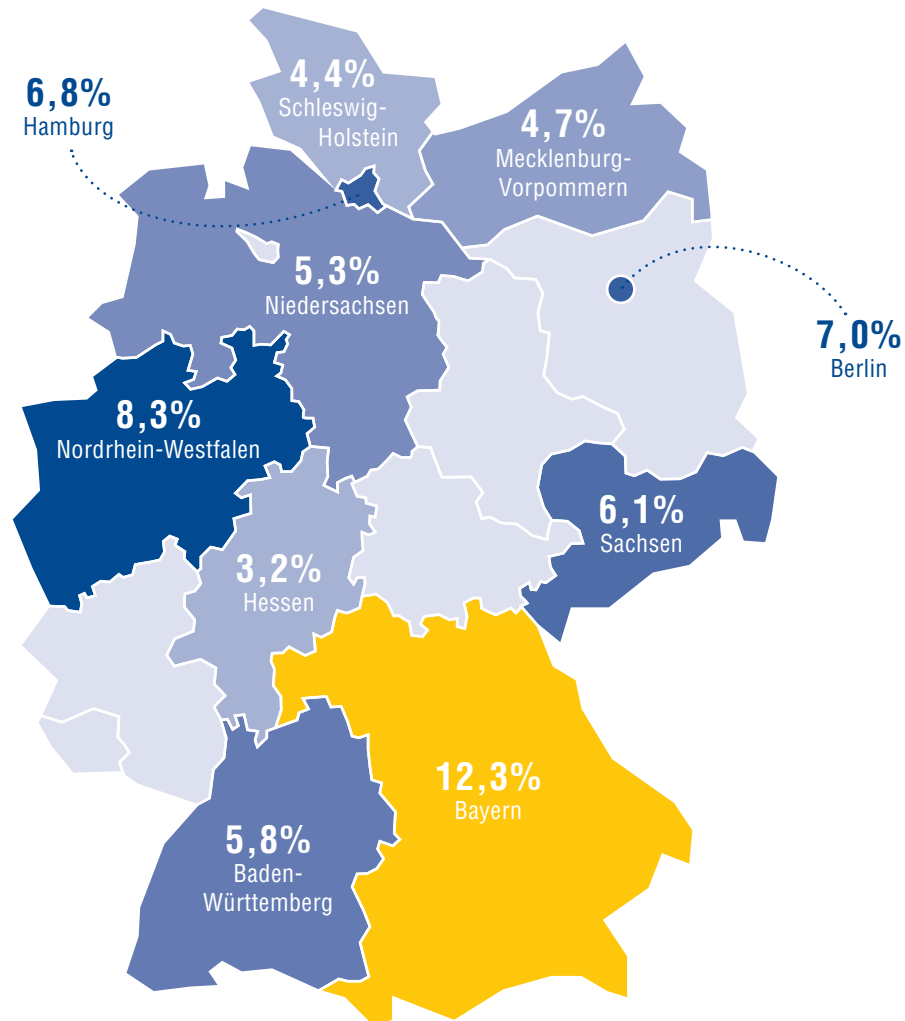
15,1
1998



17,4
1983

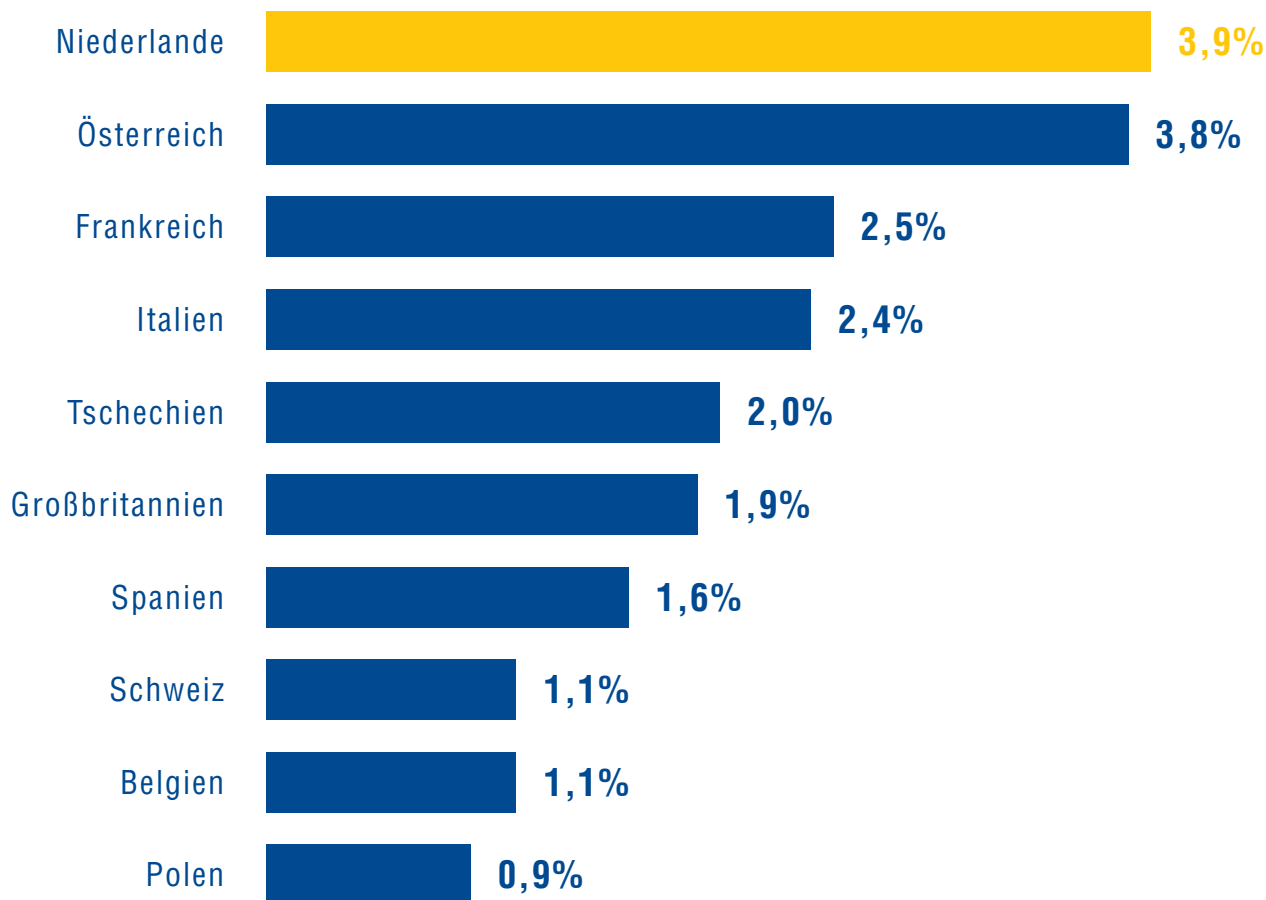
Die 10 beliebtesten **KURZURLAUBSZIELE** der Deutschen im Inland

Anteile an allen Kurzurlaubsreisen, Reisedauer zwei bis vier Tage 2018



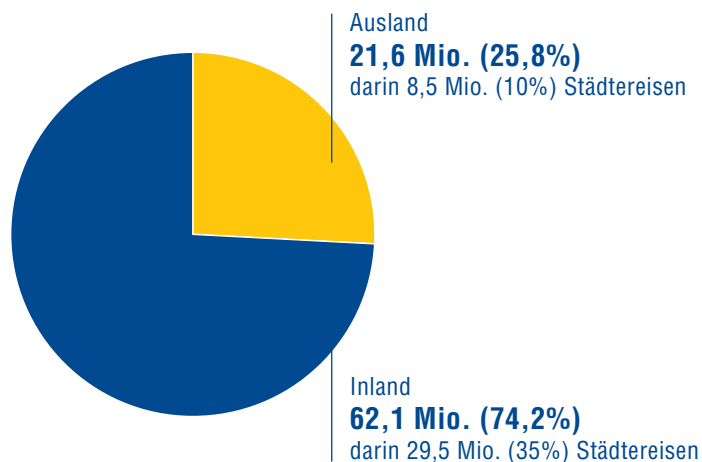
Die 10 beliebtesten **KURZURLAUBSZIELE** der Deutschen im Ausland

Anteile an allen Kurzurlaubsreisen, Reisedauer zwei bis vier Tage 2018



Die KURZURLAUBE IM IN- UND AUSLAND der Deutschen

Reisedauer zwei bis vier Tage in 2018



83,7 Mio.
Reisen gesamt

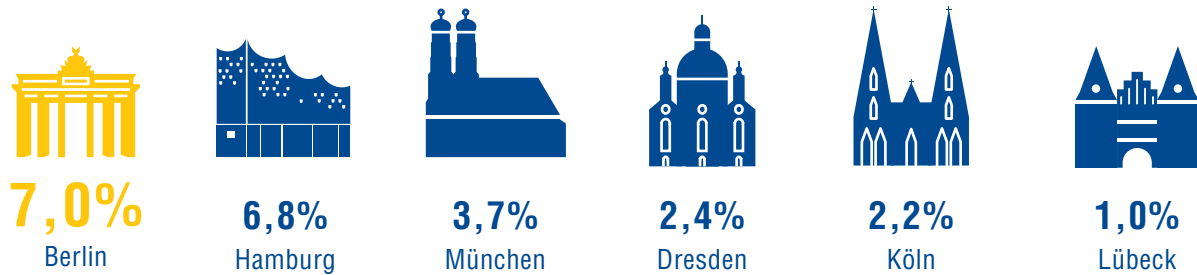
Die Tagesreisen der Deutschen 2018

Anzahl der eintägigen Privatreisen in Tsd. (ab 50 km Entfernung)

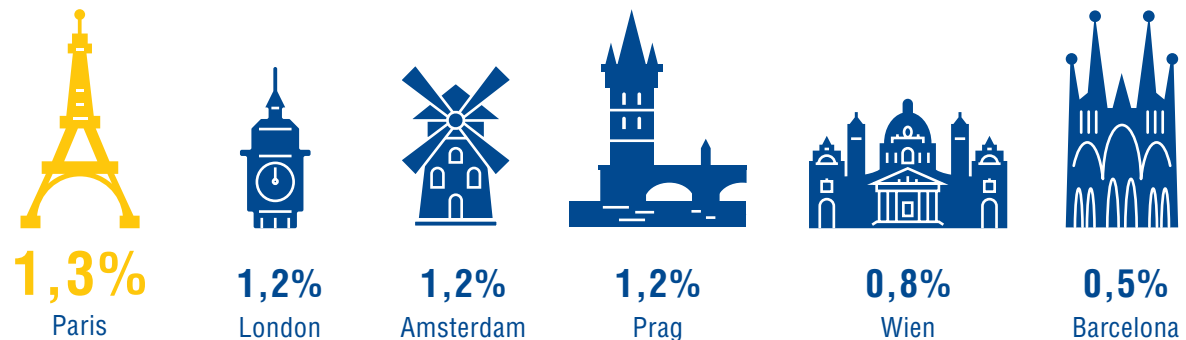


Die beliebtesten STÄDTEREISEZIELE der Deutschen

Inlandsziele: Anteile an allen Kurzurlaubsreisen, Reisedauer zwei bis vier Tage 2018



Auslandsziele: Anteile an allen Kurzurlaubsreisen, Reisedauer zwei bis vier Tage 2018



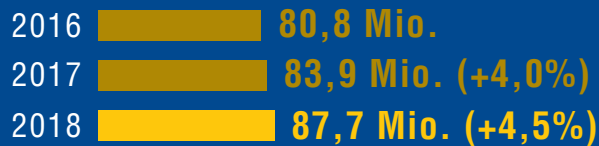
Alle ÜBERNACHTUNGEN in Deutschland

Die Gesamtzahl der Übernachtungen in Deutschland lag mit 477,6 Millionen (2017: 459,6 Millionen) um 18 Millionen (plus 3,8 Prozent) über dem Vorjahr. Die Zahl der Übernachtungen von deutschen Besuchern nahm um 14,2 Millionen Übernachtungen auf jetzt 389,9 Millionen zu, die Übernachtungen ausländischer Besucher lagen mit 87,7 Millionen um 3,8 Millionen (plus 4,5 Prozent) über dem Wert von 2017.

Übernachtungen deutscher Besucher



Übernachtungen ausländischer Besucher



3.034
Betriebe



963.690
Zimmer



1.778.452
Betten



95€
Ø Zimmer-
preis



71,5%
Ø Zimmer-
auslastung

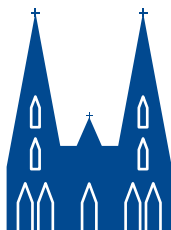
Die wichtigsten HERKUNFTSMÄRKTE FÜR REISEN nach Deutschland

Anteil an allen Übernachtungen aus dem Ausland

12.2%
Niederlande

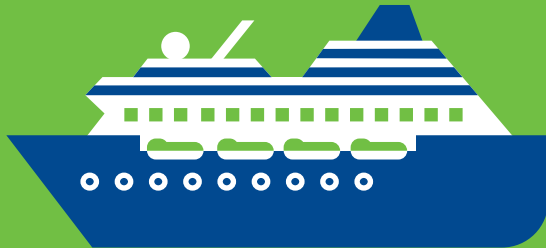
8.5%
Schweiz

7.6%
USA



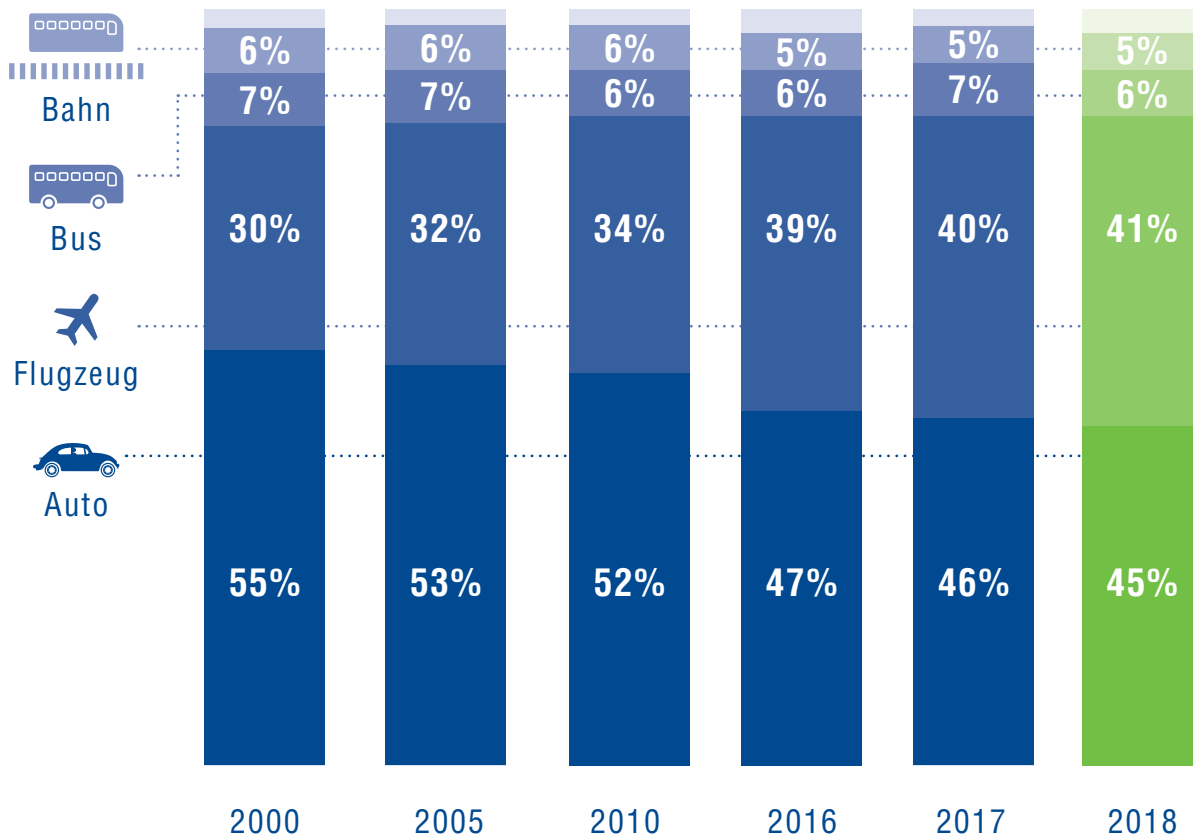


REISEVERKEHRSMITTEL



Die BELIEBTESTEN VERKEHRSMITTEL für Urlaubsreisen

Urlaubsreisen der Deutschen ab 5 Tagen Dauer, Anteil in Prozent

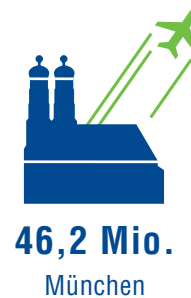
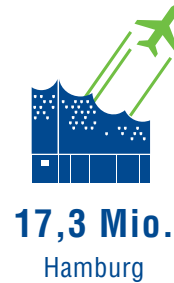


Differenz zu 100 Prozent: andere Verkehrsmittel wie z.B. Kreuzfahrten

Quelle: Reiseanalyse 2019

Die 5 größten FLUGHÄFEN in Deutschland

Anzahl der Passagiere in Millionen

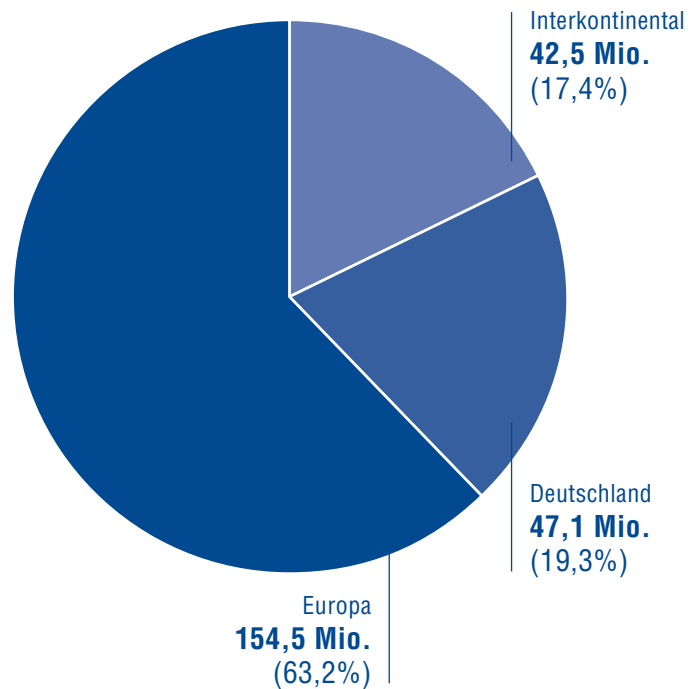


Das PASSAGIERAUFKOMMEN im Flugverkehr

Im Jahr 2018 starteten oder landeten auf deutschen Flughäfen insgesamt 244,3 (2017: 234,8) Millionen Passagiere. Das sind **10,5 Millionen** Fluggäste mehr als 2017 und entspricht einem Zuwachs von 4,1 Prozent. Das Wachstum beträgt im innereuropäischen Luftverkehr **5,9 Prozent**. Im Interkont-Verkehr gab es einen Zuwachs von **3,1 Prozent**. Im innerdeutschen Flugverkehr gab es einen Rückgang von **0,8 Prozent**.

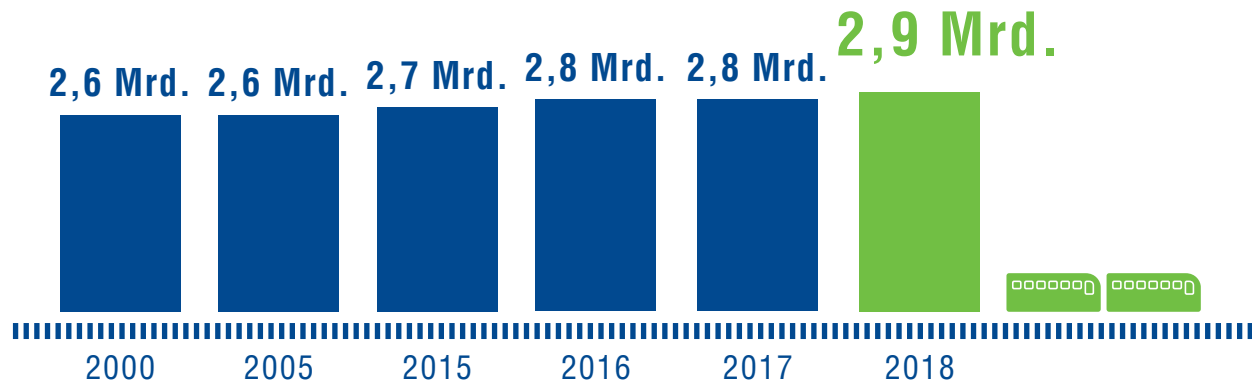


244,3 Mio.
Passagiere im Flugverkehr
gesamt (ohne Transit)



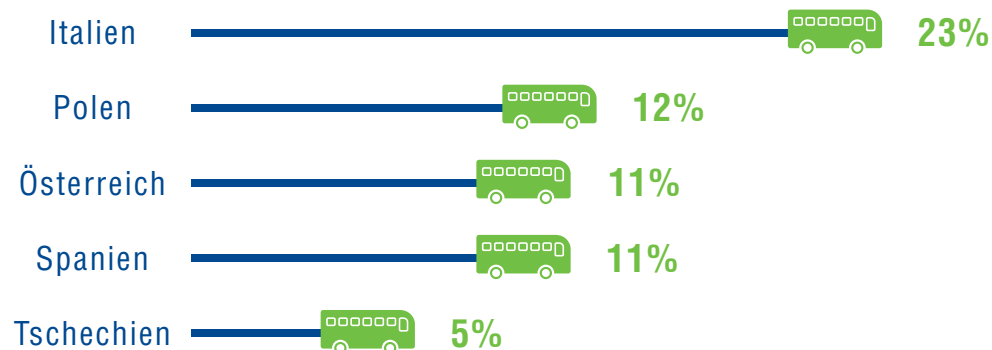
Verkehrsleistung der Eisenbahnen in Deutschland

Anzahl beförderter Passagiere



Die Entwicklung des deutschen Busreisemarktes 2017

Die Top-Reiseziele der Deutschen in Europa 2017

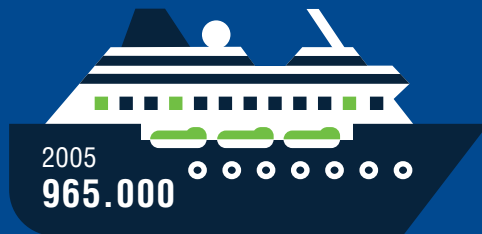
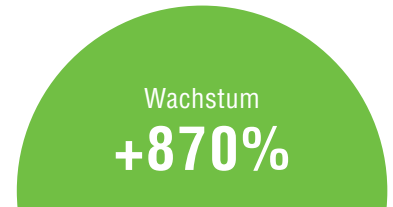
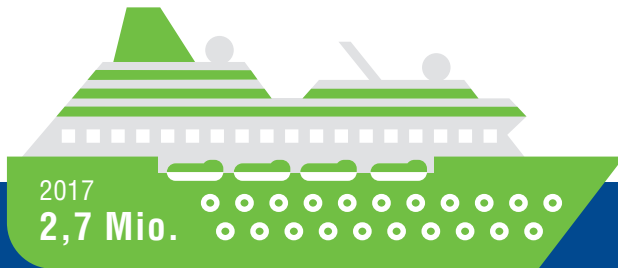


Quelle: Statistisches Bundesamt

Quelle: Forschungsgemeinschaft Urlaub und Reisen (FUR) Reiseanalyse 2018 (Auswertungen für RDA)

Boom-Markt KREUZFAHRTEN

Immer mehr Passagiere auf Flüssen und Meeren

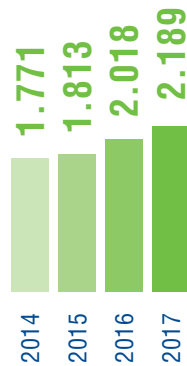


Hochseekreuzfahrten: PASSAGIERENTWICKLUNG nach Ländern

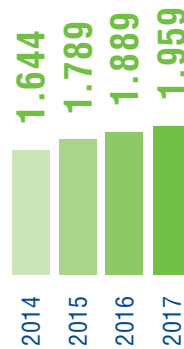
2014–2017 in Tsd.



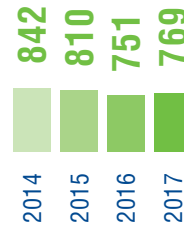
Europa insg.



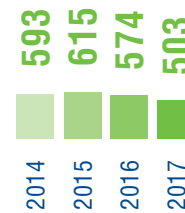
Deutschland



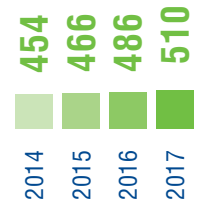
UK + Irland



Italien



Frankreich



Spanien

22.037
2014

22.997
2015

24.700
2016

26.700
2017



Die Passagierzahlen weltweit
sind seit 2014 um **21%** angestiegen.

Der KREUZFAHRTMARKT Deutschland

Hochseekreuzfahrten

Mittelmeerregion, Nordmeer

	2016	2017	2018
Passagierzahlen	2.018.142	2.188.473	
Ø Reisedauer	8,9 Nächte	8,9 Nächte	

Zahlen zum Hochseekreuzfahrtmarkt
lagen zum Redaktionsschluss
(22. Februar 2019) noch nicht vor.

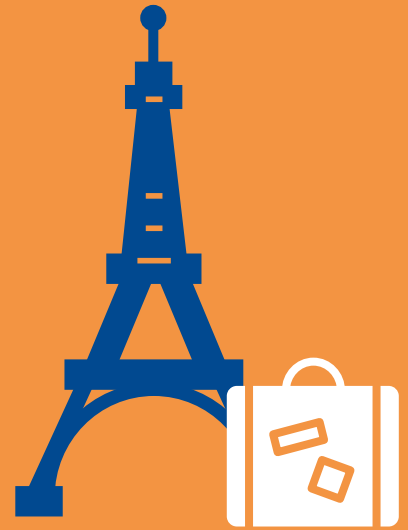
Flusskreuzfahrten

Rhein, Donau

	2016	2017	2018
Umsätze	449 Mio. €*	501 Mio. €*	591 Mio. €*
Passagierzahlen	435.586	470.398	496.270
Ø Reisepreis	1.030 €*	1.065 €*	1.191 €*
Ø Reisedauer	6,9 Nächte	6,8 Nächte	7,1 Nächte



GESCHÄFTSREISEMARKT



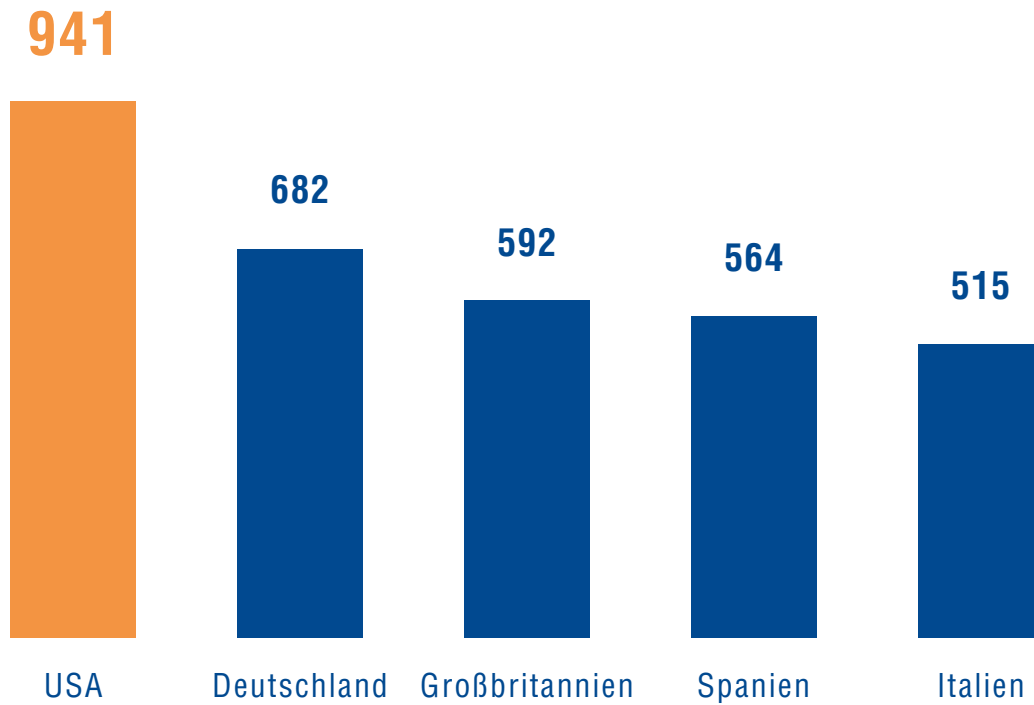
Entwicklungen im deutschen GESCHÄFTSREISEMARKT 2017

	2015	2016	2017
Anzahl	182,7 Mio.	183,4 Mio.	187,5 Mio.
Durchschnittl. Kosten	305 €	310 €	307 €
Kosten pro Person / Tag	153 €	155 €	157 €
Übernachtungen Geschäftsreisen gesamt	67,6 Mio.	74,3 Mio.	72,5 Mio.
davon Betriebe mit 10-500 Mitarbeitern	39,8 Mrd. €	39,7 Mrd. €	40,6 Mrd. €
davon Betriebe mit >500 Mitarbeitern	11,1 Mrd. €	11,9 Mrd. €	11,9 Mrd. €
Gesamtkosten	50,9 Mrd. €	51,6 Mrd. €	52,5 Mrd. €



**2017 gab es aus Deutschland insgesamt
187,5 Mio. Geschäftsreisen.**

TOP 5
KONGRESSLÄNDER
weltweit 2017



Ranking KONGRESSSTÄDTE weltweit 2017

Anzahl der Kongresse in den 5 wichtigsten Kongressstädten



Impressum

IHRE ANSPRECHPARTNER

im DRV

Als Spitzenverband repräsentiert der DRV die Reisewirtschaft in Deutschland und setzt sich vor allem für die Belange von Reiseveranstaltern und Reisemittlern ein. Hinter dem DRV steht eine bedeutende Wirtschaftskraft: Seine Mitglieder erwirtschaften den größten Teil des Umsatzes im Reiseveranstalter- und Reisemittlermarkt. Mehrere Tausend Mitgliedsunternehmen, darunter zahlreiche touristische Dienstleister, machen den DRV zu einer starken Gemeinschaft, die die vielfältigen Interessen bündelt – nach dem Motto „Die Reisewirtschaft. Alle Ziele. Eine Stimme.“



Norbert Fiebig

Präsident
fiebig@drv.de



Dirk Inger

Hauptgeschäftsführer
inger@drv.de



Olaf Collet

Leiter Statistik
collet@drv.de



Torsten Schäfer

Leiter Kommunikation
schaefer@drv.de



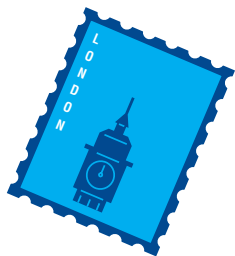
Dr. Ellen Madeker

Leiterin Politische Kommunikation
madedeker@drv.de



Kerstin Heinen

Leiterin Touristische Kommunikation
heinen@drv.de



Deutscher Reiseverband

Schicklerstraße 5–7
10179 Berlin

T +49 30 28406-0
info@drv.de
drv.de

